

Ein stuckh in kleinen Trexli.

Zünst.

Waissen. \_\_\_\_\_ .2. fiertel.

Gibt ietzt Hanss frickh, vndt / Thoma Knaben Knecht.<sup>d</sup>

Ein ackher im rossfeldt, aúfwerth<sup>b</sup> / dem landtnach an die heimbgassen.

Ein stückhle im Malars, gegen / rhein an des Mesmers güeth.

Ein stückhle im Malars, aúfwerth / dem landtnach an St. Peters / Pfrúendt.<sup>e 2</sup>

Zünst.

waissen \_\_\_\_\_ .2. fiertel

gibt ietzt lucz Zimmermann.

Ein ackher in Quaderenfeldt,<sup>f</sup> / aúfwerth dem landtnach, vndt

p. 65

gegen berg an der Herrschaft / güeth.

Ein stückhle im Maritschen, ab- / wert dem landt nach an der / Herrschaft güeth, gegen rhein / werth an den bach.

Ein stúckh in dem Trexle gegen / berg an die Heimbgassen.<sup>a 1</sup>

---

*d* Zu den obigen zwei Stücken vgl. 269 in d. Bd. — *e* AS. 1682: «haimgassen»; vgl. 270. — *f* AS. 1682: «quaderer veldt», 270.

*2* Vgl. 269 f.

p. 65

*a* AS. 1682: «Tröxle, heimgassen».

*1* Vgl. 270 f.